



Altshäuser Verbandsanzeiger

Nr. 41 Freitag, 12.10.2012

**Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung
am Montag, 15.10.2012 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses**

Tagesordnung:

1. Erneuerung der Straßenbeleuchtung
 - Auswahl und Festlegung der Leuchte -
Auf dem Platz vor dem Sonnenhof werden entsprechende Leuchten präsentiert
2. Verbesserung der Beleuchtung im Bereich der Fleischwanger-/Korn-/Schlupfener Straße
 - Beauftragung der Arbeiten -
3. Vergabe der Arbeiten zum Bau eines Buswartehäuschens an der Oberhofstraße
4. Bausachen
 - a) Antrag auf Abweichung vom Bebauungsplan „Rußäcker- Nord“
 - Abweichung bei der Farbgebung der Auswände des Wohnhauses auf Flst. Nr. 138/9 in Ebenweiler -
 - b) Bekanntgabe eines Bauvorhabens im Kenntnissgabeverfahren
 - Erstellung einer Garage auf Flst. Nr, 568/8 in Ebenweiler
5. Beantragung eines Anschlusses von gemeindeeigenen Immobilien an das geplante Nahwärmenetz
6. Beitritt der Gemeinde zur geplanten Energiegenossenschaft Ebenweiler
7. Tagesmütter
 - Bericht und Neureglung von Zuschüssen
8. Vorberatung Vermögenshaushalt 2013
9. Protokollkontrolle und Bekanntgaben
10. Verschiedenes

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu der Sitzung recht herzlich eingeladen.

Gratulation zum Leistungsabzeichen

Letzten Samstag hat eine Gruppe der FF Ebenweiler in Leutkirch das Leistungsabzeichen in Bronze erworben. Diese Leistungswettkämpfe dienen dem intensiven Einüben feuerwehrtechnischer Grundtätigkeiten. Beim Leistungsabzeichen in Bronze muss in wenigen Minuten die angetretene Gruppe (bestehend aus 9 Feuerwehrleuten) nach strikten Vorgaben, durch Brand gefährdete Menschen mittels Leiter aus dem Obergeschoss retten, ein Übergreifen der Flammen auf benachbarte Gebäude verhindern und natürlich das Feuer bekämpfen.

Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich recht herzlich bei der Fa. Hermann Sieger für die Bereitstellung des Gerüsts .



Von links: Bernd Lutz, Robert Kaplan, Oskar Mazenmiller, Herbert Eisele, Michael Lutz, Thomas Schnell, Simon Geßler, Johannes Strobel und Gruppenführer Ralf Gläser

Kindergarten St.Elisabeth

1.Elternabend im neuen Kindergartenjahr

Am Montag, den 24.September um 19.30 Uhr war unser 1.Elternabend im neuen Kindergartenjahr.

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Informationen zum Bildungshaus-Projekt

Am Bildungshaus-Projekt nehmen die Vorschüler des Kindergartens und die 1.Klasse der Grundschule teil.

Frau Münch und Frau Jesenik informierten über die Vorteile des Projekts, den bisherigen Verlauf des

Projekts und gaben einen Ausblick auf das neue Kindergartenjahr.

TOP 3 Jahresrückblick des Kindergartens 2011/2012

Die Eltern bekamen einen Überblick über das vergangene Kindergartenjahr 2011/2012, außerdem wurde informiert, über Angebote die im regelmäßigen Rhythmus angeboten werden.

TOP 4 Beobachtung und Dokumentation

Es wurde informiert, dass im Kindergarten Ebenweiler mit „Lerngeschichten“ beobachtet wird und anhand eines Portfolios die Entwicklung des Kindes dokumentiert wird.

TOP 5 Informationen und Termine

TOP 6 Bericht des Elternabends

TOP 7 Allgemeiner Austausch



NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

Die ersten Wochen

Am 10. September begann das neue Schuljahr. Am Mittwoch in der ersten Schulwoche wurden die **14 Erstklässler** in einer kurzen Feier in der Kirche von den großen Schülern und den Lehrerinnen begrüßt. Wir wünschen unseren neuen Erstklässlern und ihren Familien einen guten Start und viel Freude für das ganze Jahr.

Neben den neuen Schülern begrüßen wir auch noch zwei neue Kolleginnen.

Frau Kärcher ist nach einem Jahr in Altshausen wieder an unsere Schule zurückgekehrt. Allerdings wird sie nur für kurze Zeit bei uns sein, da sie ein Baby erwartet und im Herbst in Mutterschutz geht. Wir wünschen ihr alles Gute.

Da vor zwei Jahren der Klassenteiler für jahrgangsgemischte Klassen gesenkt wurde können wir in diesem Schuljahr zwei Klassen 3/4 einrichten. Eine junge Kollegin, **Frau Nicole Keller**, übernimmt die Klasse 3/4b. Wir freuen uns über den Zuwachs und wünschen viel Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit.



- **Wahl der Elternvertreter –**

In den letzten Wochen fanden die Elternabende statt.

Für das Schuljahr 2012/13 wurden folgende Eltern als Elternvertreter gewählt:

Klasse 1/2 a Herr Henry Opitz
Herr Roberto Salibrici

Klasse 1/2 b Frau Petra Lutz
Frau Susanne Hildebrand

Klasse 3/4a Frau Nicole Sitterle
Frau Christine Knittel

Klasse 3/4b Frau Bettina Hübner
Herr Peter Schiedner

Die Mitglieder des Elternbeirats werden in der ersten Sitzung am 10.10.2012 ihren Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden wählen.

Wir gratulieren den Elternvertretern und freuen uns auf eine angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit.

Mittagessen an der Grundschule

Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.

SPEISEPLAN vom 15.10. – 18.10.2012



Montag, 15.10.2012: Rinderbolognese, Penne, Salat, Fruchtjoghurt

Dienstag, 16.10.2012: Fischfilet, Salzkartoffeln, Salat, Schokoladenpudding

Mittwoch, 17.10.2012: Geflügelmaultaschen, Kartoffelsalat, Salat, Dessert

Donnerstag, 18.10.2012: Suppe, Quark-Zwetschgenknödel mit Vanillesoße

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 07:30 Uhr an dem Tag, an dem Sie am Mittagessen teilnehmen möchten, unter der Tel. 07584 – 91610 oder per mail: gemeinde@ebenweiler.de bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder per mail: schule@gse.rv.schule-bw.de oder direkt in der Schulküche 07584/9249917 an.

Kulturkreis Ebenweiler

Mannes Sangesmannen mit neuen Songs im Programm

Die Bad Wurzacher a capella-Gruppe Mannes Sangesmannen gastiert nach knapp 2 Jahren wieder in Ebenweiler mit preisgekrönter oberschwäbischer a capella-Mundartistik .



Mannes Sangesmannen sind Oberschwaben. Und das zeigen sie gern und bei jeder Gelegenheit. Mit ihren Texten und Liedern machen die Gewinner des

Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2005 Lust auf Oberschwaben, auf die Sprache mit all ihrem Charme und deren Vielfalt, schauen aber trotzdem oft in ironisch-hintergründiger und skurriler Art über den oberschwäbischen Tellerrand hinaus.

Überraschend sind die ungewöhnlichen Wortspiele in ihren Liedtexten, die auch für „Reigschmeggde“ und andere Nichtschwaben ein Ohrenschmaus sind. Musikalisch bewegen sich Mannes Sangesmannen zwischen Renaissance-Madrigal, Volkslied und Popsong – und das teilweise in einem Lied!

Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Wann: Samstag, 20. Oktober 2012
Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr
Wo: Sonnenhof Ebenweiler
Preise: VVK € 13,00, AK € 15,00
Kartenvorverkauf: 07584/91317 oder 07584/3947

Informationsveranstaltung zum geplanten Nahwärmenetz in Ebenweiler

Mit großem Interesse haben ca. 100 Besucher die Informationsveranstaltung zum Planungsstand eines eigenen Nahwärmenetz in Ebenweiler verfolgt. Um das Wärmenetz zu erstellen und zu betreiben soll eine Genossenschaft gegründet werden. Die Wärme zum Betreiben dieses Netzes soll überwiegend durch die Biogasanlage der Landwirte Geßler und Gläser zur Verfügung gestellt werden.

In der Begrüßung durch Bürgermeister Stefan Obermeier erläuterte dieser den Werdegang der Bürgerinitiative und deren Überlegungen zur Nutzung der Abwärme. Er stellte kurz die Mitglieder des Arbeitskreises der Bürgerinitiative vor und dankte ihnen für die bisher geleisteten Vorarbeiten. Gerne leite er die Einladung des Gremiums zur Mitarbeit im Arbeitskreis an die Bürger weiter. Insbesondere regte er die Teilnahme von Frauen an, die bisher im Gremium nicht vertreten sind. Sowohl er als Bürgermeister, als auch der Gemeinderat unterstützen in vollem Umfang das Vorhaben eine unabhängige, lokale Wärmeversorgung zu errichten. Damit wird ein Stück Unabhängigkeit von den großen Öl- und Gasanbietern und deren undurchsichtiger Preiskalkulation geschaffen. Bei der Energiegewinnung vor Ort bleibt die Wertschöpfung in der Region.

Ohne der Entscheidung des Gemeinderates vorgreifen zu wollen spricht er sich für den Anschluss der kommunalen Gebäude (Rathaus, Sonnenhof, altes und neues Schulhaus) an das Wärmenetz aus.

Als nächster Referent folgte Herr Maucher von der Energieagentur Ravensburg. Er stellte eine Machbarkeitsstudie vor, die er auf Basis einer Umfrage bei Ebenweiler Bürgern erstellt hat. Als Fazit der Studie hält er fest, dass die Umsetzung eines Nahwärmenetzes in Ebenweiler möglich und sinnvoll ist. Die Einsparungen sind anfangs zwar gering, aber im Laufe der Jahre lohnt sich die Umstellung auf

Nahwärme, da hier die Kosten deutlich geringer steigen werden wie bei ÖL, Gas oder anderen Brennstoffen. Sollte über den Informationsabend hinaus weiterer Beratungsbedarf bei interessierten Bürger bestehen, bat er die Interessenten Termine mit der Energieagentur Ravensburg oder der Außenstelle in Altshausen zu vereinbaren.

Jörg Dürr-Pucher, der Geschäftsführer der Firma Clean Energy aus Radolfzell stellte Details des Projektes vor. Als Beratungsunternehmen wie auch als Betreiber eigener Nahwärmenetze unter anderen in Mauenheim, Grosseßfingen, Mengen und Völkkofen hat die Firma Clean Energy vielfältige Erfahrungen in der Umsetzung solcher Projekte gesammelt.

In einem ersten Bauabschnitt ist zunächst die Einrichtung eines Netzes vorgesehen, das die Kornstraße, Oberhofstraße, Am Schlittenberg, Gupfengasse und Unterwaldhauser Straße umfasst. Der Anschluss der genannten Straßenzüge, insbesondere der bisher nicht genannten Seitenstraßen ist je nach der Beteiligung der dortigen Haushalte möglich.

Um eine vollständige Versorgungssicherheit der angeschlossenen Haushalte sicherzustellen schlägt Dürr-Pucher neben der Hauptwärmeversorgung aus der Biogasproduktion die zusätzliche Installation einer Hackschnitzel bzw. Ölheizung vor. Dafür würden die oben genannten Landwirte zentral im Ort eine Energiezentrale errichten. Hier sollen ein Blockheizkraftwerk mit Pufferspeicher und ein Spitzenlastkessel installiert werden. Der Zeitrahmen für die Umsetzung der Nahwärmeversorgung beträgt rund ein Jahr, sodass zum Ende 2013 die Haushalte angeschlossen werden können.

Das Kapital zum Aufbau des Wärmenetzes soll aus der geplanten Genossenschaft der Ebenweiler Bürger hervorgehen. Für die Umsetzung der Maßnahme stehen zusätzlich Fördermittel des Bundesumweltministeriums und des Landes zur Verfügung.

Der anschließende Betrieb des Nahwärmenetzes soll über die Genossenschaft erfolgen. Damit können erwirtschaftete Gewinne an die Genossen ausgeschüttet werden. In der Genossenschaft können auch Mitglieder aufgenommen werden die keine Wärme beziehen. Die geplante Gesellschaftsform der Genossenschaft wurde von Hermann Stehle, Mitglied der Bürgerinitiative vorgestellt. Konkrete Zahlen konnten die Referenten noch nicht nennen. Eine Richtgröße von bis zu 5.000,-€ bei anderen Genossenschaften wurde von Dürr-Pucher genannt. Dieser Betrag beinhaltet den Genossenschaftsbeitrag und den Anschluss an das Wärmenetz mit Übergabestation. Die Kosten für die interne Hausinstallation belaufen sich erfahrungsgemäß auf 500 – 1.500.-€.

Der anvisierte Wärmepreis pro kWh von 8 bis 9 Cent setzt sich aus dem Wärmepreis der Biogasbauern von 2-3 Cent und dem Preis für das Wärmenetz von ca. 6 Cent zusammen. Der Wärmepreis der Biogasbauern wird direkt aus der Abnahmemenge der einzelnen Haushalte gemessen. Die Biogaserzeuger übernehmen somit auch

den Wärmeverlust im Netz. Der Preis von 6 Cent für das Wärmenetz setzt sich aus den Investitionskosten für die Erstellung des Netzes und der Übergabestationen sowie dem Betrieb des Netzes zusammen. In Abhängigkeit der Anzahl der Genossenschaftsbeteiligungen und der Anzahl der Anschlüsse an das Wärmenetz, wird nach der Genossenschaftsgründung der Wärmepreis und der Genossenschaftsbeitrag festgesetzt.

In der anschließenden Diskussion wurden die Fragen der Teilnehmer durch die Referenten beantwortet. Diese umfassten eine Bandbreite von ökologischen bis zu ökonomischen Aspekten.

Als nächster Schritt soll das konkrete Interesse an der Gründung der Genossenschaft sowie der Belieferung mit Nahwärme erfragt werden.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2012

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten des Volksbundes liegt zurzeit in Osteuropa. Jährlich werden Zehntausende von Umbettungen durchgeführt, damit die deutschen Gefallenen ihre letzte Ruhe finden können. Die Pflege im Westen und Süden Europas gerät darüber nicht in Vergessenheit, sondern ist wichtiger Bestandteil der Arbeit.

Ein Beispiel hierfür ist der deutsche Soldatenfriedhof in dem kleinen elsässischen Winzerstädtchen Bergheim. Der so genannte ‚Grasberg‘ ist letzte Ruhestätte für über 5.300 Kriegstote, der jüngste gefallene Soldat erst 16 Jahre alt.

Beeindruckend sind vor allem die zahlreichen freundschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschen und Franzosen vor Ort, die über den ‚Grasberg‘ hinweg entstanden sind. Der Soldatenfriedhof wurde zum Kristallisationspunkt für deutsch-französische Beziehungen, und heute ist er für viele Einheimische auch ‚ihr‘ Friedhof geworden. Das unablässige Werben um Versöhnung und Freundschaft hat gute Früchte getragen. Die deutsch-französische Partnerschaft ist seit langem das Herzstück des gemeinsamen und friedlichen Europas.

Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,4 Millionen deutschen Kriegstoten und ist der einzige Kriegsgräberdienst mit einer eigenen Jugendarbeit.

In diesem Jahr organisierte der Landesverband Baden-Württemberg insgesamt sieben Jugendbegegnungen. Junge Deutsche besuchten Litauen, Frankreich, Italien, Rumänien, Belgien und Montenegro. Dort haben sie gemeinsam mit den Jugendlichen vor Ort Grabstätten gepflegt. Ein internationales Treffen fand in Karlsruhe statt. Zwei Wochen haben sich 30 junge Menschen aus 15 Nationen gemeinsam um die Ruhestätten der Kriegstoten in Karlsruhe gekümmert. Verständnis, Vertrauen und Freundschaften sind bei der Arbeit, den Ausflügen und dem Einsatz für den Frieden entstanden.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Dankenswerter Weise wird Herr Reinhardt von der Soldatenkameradschaft Kyffhäuser dieses Jahr wieder die Sammlung in unserer Gemeinde übernehmen.

Bürgermeisteramt

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbüro Ebenweiler: Tel. 07584/720 ; Fax 07584/2759
eMail: Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet am

Montag von 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch von 8.30 – 11.30 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr

Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr

Die Kleider- und Altschuh-Sammlung „Aktion Hoffnung“

wird in den Kirchengemeinden des Dekanats Saulgau am Samstag, 13.Oktober durchgeführt. Insgesamt fast 22 Tonnen Altkleider und Altschuhe wurden bei der letzten Sammlung im Jahr 2010 gesammelt. Etwa 100 Helferinnen und Helfer werden an diesem Sammeltag in den Gemeinden unterwegs sein, um die Altkleidersäcke abzuholen. Die gesammelten Kleider und Schuhe werden dann in der Sammelzentrale Laupheim von Ehrenamtlichen sortiert und an Caritaspartner im Ausland versendet.

Die so erzielten Erlöse fließen direkt in Partnerschaftsprojekte nach Afrika, Lateinamerika, Asien und auch Osteuropa. Hinzu kommen auch die Projekte vieler Kirchengemeinden, denn die Dekanate erhalten mittlerweile 40% des Erlöses, d.h. das Dekanat Saulgau kann so mit mindestens 1.700 € Erlös rechnen.

Bitte stellen Sie die Säcke

in Ebenweiler bis 8.30 Uhr

in Fleischwangen bis 8.00Uhr

am Samstag (bitte keinesfalls am Freitag) an den Straßenrand.. In Guggenhausen sollten die Säcke bis 8.00 Uhr an die Bushaltestelle gebracht werden.

Bei Bedarf können auch eigene Säcke, z.B. große Müllsäcke, zusätzlich verwendet werden.

Die Bücherei im Pfarrhaus

ist am Sonntag, 14. Oktober von 11.00 - 11.45 Uhr geöffnet.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die „Fördergemeinschaft sozialer Dienste Ebenweiler“ lädt zur Mitgliederversammlung am
Donnerstag, 11. Oktober 2012 um 19.00 Uhr
ins Katholische Gemeindehaus ein.

Herzliche Einladung geht an alle Mitglieder des Fördervereins
und alle Interessierten aus der Kirchengemeinde Ebenweiler, die sich über die Tätigkeit des
örtlichen Fördervereins informieren und diesen durch ihre Mitgliedschaft unterstützen
möchten. Der Jahresbeitrag für die ganze Familie beträgt 15€.

gez. Rosmarie Neher
1. Vorsitzende der Förderg.

Vereinsnachrichten

Kinderkleiderbasar Herbst/Winter 2012

Wir veranstalten den diesjährigen Kinderkleiderbasar
am **Samstag, 13.10.2012 von 14.00-16.00 Uhr**
im **Sonnenhof Ebenweiler**.

Warenannahme: Samstag, 13.10.2012 von 8.30 - 10 Uhr

Warenrückgabe: Samstag, 13.10.2012 von 19.00 – 19.30 Uhr.

Infos unter: I. Birkenmaier Telefon 0 75 84/92 37 27 (Nr. 1 – 49)
S. Hildebrand 0 75 84/92 32 82 (Nr. 50 – 75)

Wir freuen uns auf Ihre aktuelle und einwandfreie Kinderbekleidung bis Gr. 176
(keine Erwachsenenbekleidung) und verkaufen in Ihrem Auftrag **max. 40 Teile** pro
Kundennummer. Verkauft werden neben Kinderbekleidung auch Schuhe (max. 3
saubere Paare), Sportartikel und Sportbekleidung, Kassetten, CD's, Bücher,
Rucksäcke, Kindertaschen, Schulranzen, Hochstühle, Autositze, Kinderwagen,
Dreiräder, Roller, Kinderfahrräder, Spielwaren, usw. (bitte keine Plüschtiere).
Die Bearbeitungsgebühr beträgt 2,00 €, 15 % des Verkaufserlöses werden
einbehalten.

Der Erlös wird einer guten Sache innerhalb der Gemeinde gespendet.

Während des Verkaufs bieten wir **Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen** an.

Skiclub Ebenweiler e.V.

Skigymnastik

Unsere Übungsleiter bieten ein interessantes Fitnessprogramm als
abwechslungsreiche Vorbereitung für den Winter.

Erwachsene: montags ab **08.10.2012** (10 Abende), von **20.20 - 21.20 Uhr**, im DGH
Ebenweiler unter Leitung von Mathias, Gudrun, Jürgen. Kosten: € 18,00.

Jugend: montags ab **15.10.12** (10 Abende), von **18.00 – 19.00 Uhr**, im DGH
Ebenweiler unter Leitung von Jasmin. Kosten: keine.

Aus Versicherungsgründen müssen alle Teilnehmer der Skigymnastik Mitglied des
Skiclub Ebenweiler 1974 e.V. sein.

Info: Walter Ullrich, Tel: 07584/ 92 77 16, E – Mail: walter@skiclub-ebenweiler.de

Skibazar

Termin: **Sa. 27.10.2012** im DGH, Ebenweiler.

Die Saison kommt schneller als Sie denken. Es wird Zeit, die Wintersportausrüstung zu überprüfen. Haben Sie etwas zu verkaufen oder benötigen Sie Neues, dann ist unser Skibazar die richtige Adresse. Die Annahme und der Verkauf wird von fachkundigem Ski- und Snowboard - Team durchgeführt. Wir setzen voraus, dass Ihre Artikel gut erhalten sind und den Sicherheitsansprüchen entsprechen. Für die Annahme wird pro Artikel € 0,60 Bearbeitungsgebühr verlangt; 15% der Verkaufssumme wird als Provision einbehalten.

Annahme: 9.00 – 11.00 Uhr, Verkauf: 14.00 – 15.00 Uhr, Abrechnung und Abholung: 15.00 – 16.00 Uhr.

Ab 14.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, sich über die Aktivitäten des Skiclubs (Ski- und Snowboardkurse, Skiausfahrten, Freizeiten) zu informieren oder Sie lassen sich durch das Nachwuchsteam mit Kaffee und Kuchen bewirten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Info: Walter Ullrich. Tel: 07584/927716. e-Mail: walter@skiclub-ebenweiler.de

Termine Ski- und Snowboardkurse

Die Ski- und Snowboardkurse finden am Freitag, 04.01., Samstag, 05.01., Sonntag, 06.01. und Samstag 12.01.2013 statt.

Infos unter www.skiclub-ebenweiler.de

Sportverein Ebenweiler e.V.

Nachlese FV Neufra – SV Ebenweiler 0:4

Beim alten Rivalen und bis dahin führenden der Tabelle zeigten die Jungs um Spielertrainer Lars Müller eine sehr gute Leistung und bezwangen Neufra in deren Waldstadion hochverdient mit 4:0. Bereits zu Beginn war deutlich dass man die unnötige Heimniederlage gegen Mengen vergessen machen wollte. Bereits nach 20 Minuten konnte Matze Baier das 1:0 erzielen. Ebenweiler machte weiter Druck und ließ sich auch nicht vom verletzungsbedingten Ausfall von Lars verunsichern. Der für ihn eingewechselte Fredi machte seine Sache, ebenso wie alle anderen Spieler, gut. Direkt nach der Pause ging es dann Schlag auf Schlag. In der 49. Minute war erneut Matze Baier zur Stelle und markierte die 2:0 Führung. Nur 5 Minuten später musste FVN Torhüter Florian Schönweiler wegen einer Notbremse mit Rot runter.

Ebenweiler spielte dies nun gekonnt aus und kam durch Tobi Rimmele der den fälligen Freistoß versenkte und Matze Schluck noch zum hohen aber gerechten Sieg.

SV Ebenweiler I – FV Altheim I 2:0

Sieg im Spitzenspiel. Gegen in Bestbesetzung angetretene Gäste kam Ebenweiler zu einem verdienten nie gefährdeten Heimsieg. Die ersten 20 Minuten tat sich nicht viel, beide Mannschaften tasteten sich ab, zwingende Angriffsaktionen blieben aber aufgrund von Fehlpässen Mangelware. Nach einer guten halben Stunde übernahmen die Platzherren das Geschehen. Immer wieder gab es schnelle Angriffe über die rechte Seite, ohne aber den fälligen Führungstreffer erzielen zu können.

Kurz vor der Pause dann Belagerungszustand im Altheimer Strafraum. Erst scheiterte Michael „Mizi“ Zimmermann am Gästeeper, dann Schlucki über rechts und schließlich Daniel nach einer Ecke. Als sich alle auf ein Unentschieden zur Pause eingestellt hatten gab es nach Foul an Daniel ein Freistoß am linken Strafraumeck. Wolfi brachte den Ball an den langen Pfosten wo Michi bereit stand und den Ball im Tor unterbringen konnte. Die 2. Hälfte startete mit weniger Tempo, Alheim konnte nicht, Ebenweiler verwaltete zunächst geschickt. In der 63. Minute hatte Schlucki das 2:0 auf dem Fuß als er eine Hereingabe gegen die Laufrichtung des Torhüters spielte, dieser aber noch mit dem Fuß klären konnte. Alheim versuchte nun nochmal alles, scheiterte aber in der 70. Minute am Keeper, der Nachschuss ging drüber. Ebenweiler setzte weiter Nadelstiche über Wolfi der nach Rückpass von Daniel allerdings verzog (77.) Dann kamen die 15 Minuten von Mizi, der einige Male alleine auf das Tor von Alheim spurtete, jedoch am Torhüter oder den falschen Laufwegen scheiterte. Auch Daniel konnte eine 1 gegen 1 Situation nicht für sich entscheiden (87.) Kurz vor Ende der Partie nochmal eine Alheimer Chance, der Freistoß an der Strafraumgrenze blieb jedoch auch ohne Torerfolg (88.) So bleibt man im vorderen Drittel an den heiß begehrten Plätzen dran. Weiter so Jungs!

Nachlese FV Bad Schussenried II – SVE II 1:3

Auch die 2. Mannschaft konnte sich gegen ein Team das in der Tabelle mit oben steht durchsetzen. Auf dem im gesamten Umkreis bekannt schlechten Platz konnte Ebenweiler erneut die Vorgaben des Trainers umsetzen. Bedenkt man, dass man ohne erfahrenen Torhüter anreiste muss man die gesamte Mannschaft schon loben. Schussenried kam kaum zum Abschluss und wenn dann war entweder ein Abwehrbein zwischen Ball und Tor oder Torhüter Sammer entschärfte das Geschoss. Ebenweiler spielte abwechslungsreich mal kurze Pässe, mal lange Bälle. Einer dieser langen Bälle konnte David Mitte der ersten Hälfte mit einem Heber zur Führung nutzen. Nur wenig später konnte sich Philipp durch Kurzpassspiel frei spielen und aus 17 Metern mit einem satten Schuss das 2:0 erzielen. Ebenweiler setzte durch Sandro, der seinen Gegenspieler zu einem Eigentor zwang sogar noch vor der Pause einen drauf. Nach der Pause wollte man genau so weiter machen. Ergebnis war ein verschossener Elfmeter und unzählige vergebene sehr gute Chancen. Schussenried kam nur noch durch den konditionell bedingten Abfall der Blauen zum Anschluss, welchen die Mannschaft aber unbeeindruckt wegsteckte. Da dies nun das 2. Spiel in Folge war in dem man Vorgaben umsetzen konnte und dazu hin auch noch ansehlich spielte lässt dies auf Mehr hoffen.

SVE II – FV Fulgenstadt I 2:5

Leider keine Punkte gegen Fulgenstadt. In Halbzeit 1 zeigte man dass die letzten Ergebnisse und die Spielweise keine Eintagsfliege waren. Man stand kompakt, ließ kaum Chancen zu und konnte Mitte der ersten Hälfte nach einem Einwurf der von Sandro in den Lauf von David verlängert wurde mit 1:0 in Führung gehen. Fulgenstadt hatte kaum Mittel um Ebenweiler in Verlegenheit zu bringen, lediglich der ein oder andere lange Ball ließ annähernd Torgefahr aufkeimen. Direkt nach der

Pause (50.)ging Ebenweiler durch Stefan, der sich den Ball erkämpfte und den Ball am Torhüter der Gäste vorbei im Tor unterbrachte, mit 2:0 in Führung. Dann kam ein Bruch ins Spiel der Blauen. Ebenweiler musste verletzungsbedingt wechseln und der Schiedsrichter brachte sein Beitrag zur Rückkehr der Gäste. 2 sehr fragwürdige 11-Meter wurden den Gästen zugesprochen, die sich nicht weigerten diese auch anzunehmen. Dann ein erneuter Aufreger als ein Spieler aus Ebenweiler durch einen Schlag zu Boden ging, der Schiedsrichter dies auch bemerkte jedoch bewusst weiter spielen ließ. Direkt aus dieser Aktion folgte die 3:2 Führung der Gäste. Mit vielen Gelben Karten und weiteren Toren der Fulgenstädter endete dann die Partie, die so verheißungsvoll begann. Man darf nun aber nicht wieder alles in Frage stellen, jedoch darf man, auch wenn der Schiedsrichter nicht immer ganz unbeteiligt ist, sich nicht so aus der Bahn werfen lassen. Dass es positiv geht, hat man gezeigt.

Vorschau:

Sonntag 14.10. SC Türkiyemspor Saulgau - SVE II 15:00 Uhr

Sonntag 14.10. SV Uttenweiler - SVE I 15:00 Uhr

D-Jugend: Auch in unserem zweiten Saisonspiel gegen den FC Ostrach (0:1)fehlte unserer Mannschaft der letzte Wille, dieses Spiel unbedingt gewinnen zu wollen. Selbst bei 70% Ballbesitz und vielen guten Torchancen schafften wir es nicht, das Spiel zu unseren Gunsten zu entscheiden.

Bei der Endrunde der Bezirksmeisterschaften in Uttenweiler sah man dann wieder ein anderes Team. Nach den Siegen über SGM Renhardsweiler (1:0), SGM Schmiechtal (3:0), SGM Granheim (2:1), SGM Ehingen Süd (5:4) und einem Unentschieden gegen die SGM Hohentengen (2:2) erreichte unsere Mannschaft das Halbfinale. Unglücklich mussten wir uns dort dem TSV Neufra mit 0:2 geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3/4 behielten wir dann aber gegen die SGM Hohentengen mit 1:0 die Oberhand. Somit belegte unser Team von 60 teilnehmenden Mannschaften im Bezirk Donau den hervorragenden 3.Platz, was die Qualifikation zur Verbandsmeisterschaft am 18.11. in Böblingen bedeutet. Toller Erfolg!!! **Wir suchen noch Sponsoren, die uns bei der Finanzierung der Zug-oder Busfahrt nach Böblingen unterstützen.** Nähere Info´s bei Andreas Eibler (07587/922440)

Nach diesem Erfolg wollten wir im Auswärtsspiel gegen die SGM Oggelshausen unbedingt nachlegen und die ersten Punkte einfahren. Miro stellte auf vier Positionen um, Julian und Jonas rückten in die Viererkette, dafür Sammy in die Sturmspitze. Für Luca, der verletzungsbedingt ausfiel, stand Etienne in der Anfangsformation. Von Beginn an machten wir Druck und erspielten uns eine Vielzahl bester Torchancen. Trotz vier Pfofenschüssen konnte unsere Mannschaft einige davon zum

hochverdienten 6:0 Erfolg nutzen, der Gegner kam nur zu einem Torschuss.
Besonders erfreulich, dass mit Julian und Jonas die Spieler, die bisher am weitesten unter ihren Möglichkeiten spielten, eine richtig starke Partie ablieferten. Weiter so!!!

Kader: Mika Krall, Max Hecht, Jan Deutmoser, David Petrzusan, Etienne Nebel (3), Simon Eninger, Julian Eibler (3), Samuel Guglielmo (3), Lorenz Landes (3), Jan Topalusic (7), Jonas Grieshaber (1), Luca Michel, Elias Fässler

A-Junioren

SGM Ebenw./Fleischw.- SGM Ostrach 0:4

Tabelle: Platz 5

B-Junioren

SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. I –TSB Ravensburg 8:0

Tabelle: Platz 1

SV Bergatreute - SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. II 5:2

Tabelle: Platz 9

C-Junioren

SV Oberzell I - SGM Fronh./Ebenw./Fleischw 3:1

Tabelle: Platz 4

Tor: Basti

Leider war unsere Leistung in diesem Spiel nicht ausreichend. Durch ein unkonzentriertes Spiel haben wir dem Gegner die Punkte überlassen.

D-Junioren.

SGM Oggelshausen - SGM Ebenw./Fleischw./Hoßkirch 0:6

Tabelle: Platz 6

E-Junioren

SGM Ölkofen -SGM Ebenw./Fleischw. 5:2

Tabelle: Platz 2

Vorschau:

F-Junioren

Nächster Spieltag am Sa 06.10.2012

E-Junioren

SGM Ebenw./Fleischw.- SGM Fulgenstadt I Sa. 13.10.2012 11.45 Uhr

D-Junioren

SGM Ebenw./Fleischw./Hoßkirch spielfrei

C-Junioren

FC Lindenberg I - SGM Fronh./Ebenw./Fleischw –Sa. 13.10.2012 15.40 Uhr

B-Junioren

SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. I - SGM Waldburg/Ankenreute Sa. 13.10.2012
17.00 Uhr

SGM Fleischw./Fronhofen/Ebenw. II spielfrei

A-Junioren

FV Altshausen - SGM Ebenw./Fleischw. Sa. 13.10.2012 15.30 Uhr

Schützenverein Ebenweiler e.V.

Am kommenden Sonntag lädt der Schützenverein zum **Frühschoppen** ein.

Alteisensammlung : Am 20.10.2012 findet die alljährliche Alteisensammlung statt. Der Metallschrott kann ab 9:00 Uhr zum Festplatz am Weiher gebracht werden. Größere Mengen holen wir auch gerne bei Ihnen ab.

Dienstteam: Diese Woche sind Andreas Haslbeck und Alexander Brändle eingeteilt. In der Woche vom 15. - 21. Oktober übernehmen dann Anton Oelhaf und Margit Sauter.

Werbeabend

Am Mittwoch, den 17.10.2012 findet in unserem Vereinsheim eine Werbeveranstaltung ab 19:30 Uhr statt. Bitte merkt Euch diesen Termin schon mal vor.

`s Ebenweiler Theätele e. V.

lädt Sie ein zu einer Komödie von Stefan Vögel

ALTWEIBERFRÜHLING

Nach dem Film „Die Herbstzeitlosen“,
ins Schwäbische übertragen von Stefanie Stroebele

Spieltermine:

Sa.	10.11.12.	20:00 Uhr
So.	11.11.12	17:00 Uhr
Fr.	16.11.12	20:00 Uhr
Sa.	17.11.12	20:00 Uhr
So.	18.11.12.	17:00 Uhr
Fr.	23.11.12	20:00 Uhr
Sa.	24.11.12	20:00 Uhr
So.	25.11.12	17:00 Uhr

im Sonnenhof in Ebenweiler

Erleben Sie eine charmant-witzige und gleichzeitig rührende Geschichte in einem energiegeladenen Theaterstück, von Jutta Golitsch erfrischend in Szene gesetzt!

Vorverkauf: ab 18:00 Uhr 07584/927911 oder
eine Mail an reservierung@ebenweiler-theaeterle.de

Musikverein Ebenweiler e.V.

Helferfest des zurückliegenden Oktoberfests am Samstag, den 13. Oktober

Diesen Samstagabend, den 13. Oktober findet das Helferfest unseres diesjährigen Oktoberfestes im Eiskeller statt. Zunächst ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen unseres Oktoberfestes beigetragen haben. Alle, die uns in den letzten Wochen bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes geholfen haben, sind zum Helferfest herzlich eingeladen. Die Arbeits-Capos laden bitten ihre Helfer ein.

Damit beim Helferfest nochmals Oktoberfestfeeling aufkommt, bitte in Tracht kommen.

Nächste Musikproben

Gesamtprobe diesen Freitag, den 12. Oktober. In unserer Homepage ist der Probenplan enthalten (Intern-Bereich), der die nächsten Proben für unser bevorstehendes Jahreskonzert enthält. Auch die Registerproben sind eingetragen, hier sollten sich die einzelnen Register noch auf ihre Termine einigen, soweit nicht bereits geschehen.